



Nachhaltiges Schenken

Was fällt Ihnen als erstes ein, wenn Sie an Weihnachten denken? Das Fest der Liebe? Die Geburt von Jesus, Gottes Sohn? Besinnlichkeit und Kerzenschein? Geschenke?

Falls es letzteres sein sollte, gehören Sie damit der Mehrheit an. Denn zwei Drittel der Deutschen verbinden mit Weihnachten in erster Linie das Fest der Geschenke. Der Brauch einander an Weihnachten zu beschenken, geht übrigens auf Martin Luther zurück. Aber ob der wusste, welche Dimensionen das annehmen würde? Durchschnittlich gibt jeder hierzulande knapp 250 € jährlich für Weihnachtsgeschenke aus...

Zunehmend mehr Menschen wünschen sich ein umwelt- und klimafreundliches Weihnachtsfest mit sinnvollen Geschenken. An dieser Stelle möchten wir Ihnen zehn ungewöhnliche Geschenke-Tipps weitergeben. Die Ideen reichen von A wie abfallarme Verpackung bis Z wie Zugticket. Klimafreundliche Weihnachtspresents, die gute Laune und ein besseres Gewissen machen:

1. Vegetarische Leckereien

Verschenken Sie doch mal einen Gutschein für ein vegetarisches Restaurant oder einen Bioladen. Nicht jeder weiß, wie lecker Gerichte ohne Fleisch schmecken und was es Feines im Bioladen gibt. Und verpackt wird das Ganze in einen wieder verwendbaren Beutel für den Gemüsekauf...

2. Landkarten werden Geschenkpapier

Basteln Sie doch mal aus Stoffresten, alten Kalendern und Landkarten, sauberen Dosen und Schachteln sowie Knöpfen und kleinen Steinen (für die Deko) schöne Verpackungen, anstatt Geschenkpapier zu kaufen. Das lässt die nachweihnachtlichen Papier- und Kunststoffberge schrumpfen.

3. Leseratten im Zug

Ein tolles Geschenk (nicht nur zu Weihnachten) ist ein Bahnticket. Das gibt es auch schon für den kleinen Geldbeutel. Und ein gutes Buch dazu – denn beim Zugfahren hat man viel freie Zeit...

4. Regional ist phänomenal

Anstatt im Internet zu bestellen, suchen Sie lieber auf Kunsthandwerk- und Weihnachtsmärkten nach regionalen Produkten. Da findet sich immer etwas: Seifen, Honig, warme Socken, Kräutertees, Upcyclingprodukte, Dekoartikel, Puppen und vieles mehr...

5. Check mal Dein Haus

An jemanden, der sein Haus energetisch modernisieren will, können Sie einen Energie-Check der Verbraucherzentrale (www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) verschenken. Das ist günstiger als

Sie denken und eine besonders sinnvolle Investition.



6. Gutschein für auswärts essen gehen

Verschenken Sie doch an Freunde oder Verwandte einen Gutschein für ein Essen in einem schönen Restaurant. Der Fahrschein für den Nahverkehr liegt gleich dabei. Und obendrauf gibt's eine Dose für die Reste, damit gutes Essen nicht im Müll landet...

7. Hip und Hop statt Superschrott

Für Jugendliche oder größere Kinder eignet sich auch ein Gutschein für ein Geschäft, das nachhaltige oder hochwertige Kleidung, fair Gehandeltes oder gebrauchte Dinge verkauft. Beispiele: Weltladen, Second-Hand-Kaufhaus, Upcycling-Shop.

8. Car Sharing ist klasse

Wie wär's mit einem Gutschein für einen gemeinsamen Ausflug in die Region mit einem Carsharing-Fahrzeug? Zum Abi, für den Führerschein oder auch zu Weihnachten gibt es eine Mitgliedschaft bei Carsharing oder eine Freifahrt, z.B. hier: www.karlsruhe.stadtmobil.de

9. Energiesparen ganz praktisch

Es gibt viele praktische Helferlein, mit denen sich zu Hause Energie sparen lässt: Abschaltbare Einzelsteckdosen oder Steckdosenleisten, programmierbare Heizkörperventile, Tür- und Fensterdichtungen, Wasserspararmaturen oder ein Strommessgerät lassen sich prima verschenken!

10. Langlebige Haushaltsgeräte

Wenn Sie kleine oder große Haushaltsgeräte verschenken, achten Sie darauf, dass sie möglichst langlebig, reparabel und mit dem Blauen Engel ausgezeichnet sind! Lesen Sie vor dem Kauf Tests und Kommentare von Käufern durch...

Der Grüne Gockel

Aktiver Umweltschutz

in der Kirchengemeinde Friedrichstal

